



BS Best Strategies UL Fonds

Geprüfter Jahresbericht zum 31. Dezember 2013

Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

IPCconcept

R.C.S. Luxembourg B 82183

BS Best Strategies UL Fonds



Inhalt

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Geographische Länderaufteilung des Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value	Seite	3
Wirtschaftliche Aufteilung des Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value	Seite	4
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens des Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value	Seite	5
Aufwands- und Ertragsrechnung	Seite	6
Vermögensaufstellung des Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value	Seite	8
Zu- und Abgänge des Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013	Seite	11
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2013	Seite	13
Prüfungsvermerk	Seite	17
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	18

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlagerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

BS Best Strategies UL Fonds



Bericht zum Geschäftsverlauf

Der Anlageberater berichtet im Auftrag des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft:

Der BS Best Strategies UL Fonds konnte 2013 mit einer Performance von +22,9% die meisten Aktienindizes übertreffen (Eurostoxx50 +18,4%). Zum Jahresanfang 2014 überschritt der Fondkurs der Anteilklasse EUR erstmals seit 2007 wieder die 90 €-Marke.

Da das Fondmanagement trotz des allgemein vorherrschenden Pessimismus zur Jahresmitte 2013 von einem weiteren Anstieg der Kurse überzeugt war, blieb der Fonds, der sich nach dem Gesamtsystem der BÖRSENSIGNALE richtet, weitgehend am Aktienmarkt engagiert, auch wenn eine momentane Schwäche im Sommer 2013 den Verkauf einiger Titel erforderlich machte, die zunächst nicht ersetzt wurden. Am 17. Oktober 2013 war eine mögliche Zahlungsunfähigkeit der USA nicht ausgeschlossen. Das Fondmanagement war deshalb vorsichtig und beobachtete im August und September die Entwicklungen mit einem reduzierten Aktienanteil. Nach dem 17. Oktober 2013 gab es dann aber keinen Grund mehr, länger zu warten. Das Kurzfristsystem und das Gesamtsystem der BÖRSENSIGNALE standen wieder auf Kaufen. Daher wurde der Aktienanteil wieder zügig auf das Maximum hochgefahren.

Diese Vorgehensweise wird auch in Zukunft angewandt werden, indem bei einer drohenden Kursschwäche vor allem schwache Titel verkauft werden. Auch bei einem Fehlsignal muss dieses Vorgehen nicht automatisch nachteilig für die Gesamtperformance sein, da ja danach dann auch relativ schnell wieder in den Aktienmarkt eingestiegen wird. Dann werden die in dem Moment aussichtsreichsten Titel gekauft und der Fonds erhält dadurch automatisch eine optimale Depotstruktur.

Zum Jahresanfang 2014 sind wir von einem Verkaufssignal unseres Hauptsystems, dem „Gesamtsystem“, noch relativ weit entfernt. Es wird wohl in den nächsten 3-6 Monaten keinen Signalwechsel geben. Unsere Prognose für das erste Halbjahr 2014 ist deshalb positiv für den Aktienmarkt.

Oft fragt man uns, ob der Aktienmarkt inzwischen nicht schon zu hoch sei und ein Einstieg nicht schon zu gefährlich. Hier zeigen unsere Fundamentalanalysen etwas anderes. Das Kurs-Umsatz-Verhältnis liegt weltweit bei 1,0. Das ist noch keineswegs überteuert, sondern liegt etwa bei einem langjährigen Mittelwert. Natürlich zeigt dies auch, dass wir nicht mehr ganz unten sind. Deshalb haben wir aber unsere Trendsysteme, um bei Gefahr den Aktienanteil dann zu reduzieren.

Der Fonds mit einem Gesamtwert zum 31. Dezember 2013 von rund 46,9 Millionen Euro enthält 33 Aktien mit dem Schwergewicht Europa.

Die zehn größten Positionen nach dem Kurswert sind Daimler (DAX), Unicredit (Italien), Koninklijke Philips (Niederlande), Swiss RE (Schweiz), Allianz (DAX), KBC (Belgien), Deutsche Post (DAX), KDDI (Japan), TUI (MDAX) und Lloyds Banking (Großbritannien).

Luxemburg, im Januar 2014

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Jahresbericht
1. Januar 2013 - 31. Dezember 2013

Die Gesellschaft ist berechtigt, Anteilsklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen die folgenden Anteilsklassen mit den Ausstattungsmerkmalen:

	Anteilklasse EUR	Anteilklasse CHF
WP-Kenn-Nr.:	A0MLQE	A0MLQF
ISIN-Code:	LU0288759672	LU0288760092
Ausgabeaufschlag:	keiner	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,11 % p.a. zzgl. 200 Euro p.M. Fixum	0,11 % p.a. zzgl. 200 Euro p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	keine	keine
Ertragsverwendung:	thesaurierend	thesaurierend
Währung:	EUR	CHF

Geographische Länderaufteilung

Deutschland	29,61 %
Schweiz	14,41 %
Frankreich	13,95 %
Japan	7,59 %
Italien	6,35 %
Vereinigte Staaten von Amerika	5,26 %
Niederlande	4,57 %
Belgien	3,96 %
Großbritannien	3,22 %
Spanien	3,09 %
Kanada	2,53 %
Österreich	2,49 %
Südkorea	2,19 %
Wertpapiervermögen	99,22 %
Terminkontrakte	0,69 %
Bankguthaben	1,12 %
Bankverbindlichkeiten	-0,55 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,48 %
	100,00 %

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Wirtschaftliche Aufteilung

Automobile & Komponenten	17,85 %
Investitionsgüter	15,91 %
Banken	14,52 %
Versicherungen	11,94 %
Hardware & Ausrüstung	8,24 %
Diversifizierte Finanzdienste	7,32 %
Transportwesen	7,08 %
Telekommunikationsdienste	6,49 %
Verbraucherdienste	3,35 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2,53 %
Versorgungsbetriebe	2,25 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1,74 %
Wertpapiervermögen	99,22 %
Terminkontrakte	0,69 %
Bankguthaben	1,12 %
Bankverbindlichkeiten	-0,55 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,48 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse EUR

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2011	33,69	561.412	-2.258,35	60,01
31.12.2012	39,16	543.070	-1.155,80	72,10
31.12.2013	42,89	484.095	-4.671,03	88,60

Anteilklasse CHF

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR	Anteilwert CHF*
31.12.2011	3,65	99.975	-934,17	36,46	44,43
31.12.2012	3,72	84.996	-596,99	43,81	52,94
31.12.2013	4,01	74.437	-540,45	53,83	65,85

* umgerechnete Devisenkurse in Euro

zum 31. Dezember 2011

1 Euro = 1,2185 CHF

zum 31. Dezember 2012

1 Euro = 1,3221 CHF

zum 31. Dezember 2013

1 Euro = 1,2233 CHF

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2013

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 37.928.079,31)	46.529.665,60
Bankguthaben	524.550,03
Nicht realisierte Gewinne aus Terminkontrakten	322.412,47
Dividendenforderungen	4.382,62
Forderungen aus Absatz von Anteilen	8.697,00
	<u>47.389.707,72</u>
Bankverbindlichkeiten	-259.499,64
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-140.783,86
Zinsverbindlichkeiten	-272,35
Sonstige Passiva *	-92.854,85
	<u>-493.410,70</u>
Netto-Teilfondsvermögen	<u>46.896.297,02</u>

Da der Fonds BS Best Strategies UL Fonds zum 31. Dezember 2013 aus nur einem Teilfonds, dem BS Best Strategies UL Fonds – Trend & Value, besteht, sind die Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens, die Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens sowie die Aufwands- und Ertragsrechnung des BS Best Strategies UL Fonds – Trend & Value gleichzeitig die konsolidierten Aufstellungen des Fonds BS Best Strategies UL Fonds.

* Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Anlageberatergebühren und Prüfungskosten.

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse EUR	
Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	42.889.146,49 EUR
Umlaufende Anteile	484.094,797
Anteilwert	88,60 EUR
Anteilklasse CHF	
Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	4.007.150,53 EUR
Umlaufende Anteile	74.436,865
Anteilwert	53,83 EUR
Anteilwert	65,85 CHF*

* umgerechnete Devisenkurse in Euro

zum 31. Dezember 2013

1 Euro = 1,2233 CHF

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013

	Total EUR	Anteilklasse EUR EUR	Anteilklasse CHF EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	42.881.605,67	39.157.789,58	3.723.816,09
Ordentlicher Nettoaufwand	-129.844,29	-118.748,49	-11.095,80
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-5.835,63	-6.244,38	408,75
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	4.023.506,36	3.847.839,76	175.666,60
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-9.234.986,23	-8.518.866,31	-716.119,92
Realisierte Gewinne	10.003.565,84	9.117.390,26	886.175,58
Realisierte Verluste	-928.472,48	-844.988,59	-83.483,89
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne und Verluste	286.757,78	254.974,66	31.783,12
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	46.896.297,02	42.889.146,49	4.007.150,53

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013

	Total EUR	Anteilklasse EUR EUR	Anteilklasse CHF EUR
Erträge			
Dividenden	769.061,16	699.949,92	69.111,24
Bankzinsen	142,78	130,57	12,21
Ertragsausgleich	-39.811,40	-33.011,89	-6.799,51
Erträge insgesamt	729.392,54	667.068,60	62.323,94
Aufwendungen			
Zinsaufwendungen	-403,68	-368,42	-35,26
Verwaltungs- und Anlageberatervergütung	-735.893,90	-670.991,30	-64.902,60
Depotbankvergütung	-54.158,81	-49.381,84	-4.776,97
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-25.952,63	-23.662,06	-2.290,57
Taxe d'abonnement	-22.810,67	-20.798,10	-2.012,57
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-12.786,50	-11.654,51	-1.131,99
Register- und Transferstellenvergütung	-18.124,73	-16.559,92	-1.564,81
Staatliche Gebühren	-6.500,00	-5.934,31	-565,69
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-28.252,94	-25.722,90	-2.530,04
Aufwandsausgleich	45.647,03	39.256,27	6.390,76
Aufwendungen insgesamt	-859.236,83	-785.817,09	-73.419,74
Ordentlicher Nettoaufwand	-129.844,29	-118.748,49	-11.095,80
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾	187.515,14		
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾		2,01	2,01

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zu diesem Bericht.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse EUR Stück	Anteilklasse CHF Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	543.069,846	84.996,276
Ausgegebene Anteile	47.347,914	3.495,000
Zurückgenommene Anteile	-106.322,963	-14.054,411
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	484.094,797	74.436,865

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2013

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV*
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Belgien								
BE0003565737	KBC Groep NV	EUR	45.000	0	45.000	41,2450	1.856.025,00	3,96
							1.856.025,00	3,96
Deutschland								
DE0008404005	Allianz SE	EUR	0	0	15.000	130,8000	1.962.000,00	4,18
DE0007100000	Daimler AG	EUR	40.000	0	40.000	63,1500	2.526.000,00	5,38
DE0005552004	Dte. Post AG	EUR	0	0	70.000	26,7100	1.869.700,00	3,99
DE0005557508	Dte. Telekom AG	EUR	100.000	0	100.000	12,6000	1.260.000,00	2,69
DE0005408884	LEONI AG	EUR	25.000	0	25.000	54,6800	1.367.000,00	2,91
DE000TUAG000	TUI AG	EUR	0	0	130.000	12,0750	1.569.750,00	3,35
							10.554.450,00	22,50
Frankreich								
FR0000130007	Alcatel-Lucent	EUR	400.000	0	400.000	3,3000	1.320.000,00	2,81
FR0000120685	Natixis	EUR	300.000	0	300.000	4,2700	1.281.000,00	2,73
FR0000121501	Peugeot S.A.	EUR	150.000	0	150.000	9,5070	1.426.050,00	3,04
FR0000131906	Renault S.A.	EUR	25.000	0	25.000	58,5300	1.463.250,00	3,12
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	EUR	90.000	0	90.000	11,7500	1.057.500,00	2,25
							6.547.800,00	13,95
Großbritannien								
GB0008706128	Lloyds Banking Group Plc.	GBP	1.600.000	0	1.600.000	0,7884	1.510.525,69	3,22
							1.510.525,69	3,22
Italien								
IT0001465159	Italcementi S.p.A.	EUR	130.000	0	130.000	6,2600	813.800,00	1,74
IT0004781412	UniCredit S.p.A.	EUR	400.000	0	400.000	5,4000	2.160.000,00	4,61
							2.973.800,00	6,35
Japan								
JP3496400007	KDDI Corporation	JPY	20.000	0	40.000	6.440,0000	1.781.553,59	3,80
JP3762600009	Nomura Holding Co. Inc.	JPY	160.000	0	160.000	808,0000	894.096,46	1,91
JP3633400001	Toyota Motor Corporation	JPY	20.000	0	20.000	6.390,0000	883.860,83	1,88
							3.559.510,88	7,59
Kanada								
CA8676EP1086	SunOpta Inc.	CAD	170.000	0	170.000	10,3000	1.188.811,19	2,53
							1.188.811,19	2,53
Niederlande								
NL0000009538	Koninklijke Philips NV	EUR	20.000	0	80.000	26,7750	2.142.000,00	4,57
							2.142.000,00	4,57

* NTFV = Netto-Teilfondsvermögen

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2013

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV*
Österreich								
AT0000831706	Wienerberger AG	EUR	100.000	0	100.000	11,6600	1.166.000,00	2,49
							1.166.000,00	2,49
Schweiz								
CH0011339204	Ascom Holding AG	CHF	100.000	0	100.000	14,9000	1.218.016,84	2,60
CH0001752309	Georg Fischer AG	CHF	2.000	0	2.000	636,5000	1.040.627,81	2,22
CH0023868554	Implenia AG	CHF	20.000	0	20.000	65,8000	1.075.778,63	2,29
CH0126881561	Swiss Re AG	CHF	10.000	0	30.000	82,7000	2.028.120,66	4,32
CH0024899483	UBS AG	CHF	10.000	0	100.000	17,0700	1.395.405,87	2,98
							6.757.949,81	14,41
Spanien								
ES0177542018	International Consolidated Airlines Group S.A.	EUR	300.000	0	300.000	4,8300	1.449.000,00	3,09
							1.449.000,00	3,09
Südkorea								
KR7005380001	Hyundai Motor Co. Ltd.	KRW	6.500	0	6.500	229.500,0000	1.027.480,34	2,19
							1.027.480,34	2,19
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0605051046	Bank of America Corporation	USD	200.000	100.000	100.000	15,6700	1.137.485,48	2,43
US9841211033	Xerox Corporation	USD	150.000	0	150.000	12,2000	1.328.397,21	2,83
							2.465.882,69	5,26
Börsengehandelte Wertpapiere							43.199.235,60	92,11
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Deutschland								
DE0005895403	GRAMMER AG	EUR	30.000	0	30.000	35,0000	1.050.000,00	2,24
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs - Gesellschaft AG	EUR	10.000	0	10.000	161,2000	1.612.000,00	3,44
DE000A0D6554	Nordex AG	EUR	70.000	0	70.000	9,5490	668.430,00	1,43
							3.330.430,00	7,11
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							3.330.430,00	7,11
Aktien, Anrechte und Genusscheine							46.529.665,60	99,22
Wertpapiervermögen							46.529.665,60	99,22

* NTFV = Netto-Teilfondsvermögen

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2013

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV *
Terminkontrakte							
Long-Positionen							
EUR							
	DAX Performance-Index Future März 2014	30	0	30		322.412,47	0,69
						<u>322.412,47</u>	<u>0,69</u>
Long-Positionen						322.412,47	0,69
Terminkontrakte						322.412,47	0,69
Bankguthaben - Kontokorrent						524.550,03	1,12
Bankverbindlichkeiten						-259.499,64	-0,55
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten						-220.831,44	-0,48
Netto-Teilfondsvermögen in EUR						46.896.297,02	100,00

Terminkontrakte

	Bestand	Verpflichtungen EUR	%-Anteil vom NTFV *
Long-Positionen			
EUR			
	30	7.193.250,00	15,34
		<u>7.193.250,00</u>	<u>15,34</u>
Long-Positionen		7.193.250,00	15,34
Terminkontrakte		7.193.250,00	15,34

* NTFV = Netto-Teilfondsvermögen

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge
Aktien, Anrechte und Genusscheine				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Deutschland				
DE000A1EWWW0	adidas AG	EUR	0	27.000
DE000BASF111	BASF SE	EUR	0	20.000
DE000BAY0017	Bayer AG	EUR	0	20.000
DE0005909006	Bilfinger SE	EUR	0	15.000
DE0005140008	Dte. Bank AG	EUR	0	30.000
DE0008232125	Dte. Lufthansa AG	EUR	70.000	70.000
DE000A0HN5C6	Dte. Wohnen AG	EUR	0	30.000
DE0005565204	Dürr AG	EUR	10.000	27.000
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	0	15.000
DE0006047004	HeidelbergCement AG	EUR	0	30.000
DE0006483001	Linde AG	EUR	0	14.000
DE0006599905	Merck KGaA	EUR	0	10.000
Frankreich				
FR0000031122	Air France-KLM	EUR	130.000	130.000
FR0011621937	ALCATEL-LUCENT BZR 29.11.13	EUR	400.000	400.000
FR0000120537	Lafarge S.A.	EUR	14.000	14.000
Großbritannien				
GB00B7KR2P84	EASYJET Plc.	GBP	0	60.000
GB00B03MLX29	Royal Dutch Shell Plc. -A-	EUR	0	40.000
Japan				
JP3422950000	Seven & I Holding Co. Ltd.	JPY	0	65.000
Kanada				
CA0089161081	Agrium Inc.	USD	0	15.000
Niederlande				
NL0000226223	STMicroelectronics NV	EUR	200.000	200.000
NL0000009355	Unilever NV	EUR	0	15.000
Schweiz				
CH0012214059	Holcim Ltd.	CHF	0	20.000
CH0038863350	Nestle S.A.	CHF	0	20.000
CH0012005267	Novartis AG	CHF	0	20.000
CH0012032048	Roche Holding AG Genusscheine	CHF	0	6.000
CH0024638196	Schindler Holding AG	CHF	0	10.000
Südkorea				
KR7005930003	Samsung Electronics Co. Ltd.	KRW	0	1.300

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge
Vereinigte Staaten von Amerika				
US4370761029	Home Depot Inc.	USD	0	20.000
US4601461035	International Paper Co.	USD	0	40.000
US8520611000	Sprint Nextel Corporation	USD	0	200.000
US92826C8394	VISA Inc.	USD	0	14.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Deutschland				
DE0007165631	Sartorius AG -VZ-	EUR	0	20.000
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	EUR	0	8.000
Terminkontrakte				
EUR				
	DAX Performance-Index Future Juni 2013		30	30
	DAX Performance-Index Future März 2013		30	30
	DAX Performance-Index Future September 2013		30	30

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2013 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8351
Japanischer Yen	JPY	1	144,5929
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,4729
Norwegische Krone	NOK	1	8,4342
Schweizer Franken	CHF	1	1,2233
Südkoreanischer Won	KRW	1	1.451,8526
US-Dollar	USD	1	1,3776

BS Best Strategies UL Fonds



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2013

1.) ALLGEMEINES

Der BS Best Strategies UL Fonds wurde auf Initiative der Swissinvest Institut für angewandte Finanzmarktanalysen GmbH aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds verwaltet. Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 18. April 2007 in Kraft. Es wurde im Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt und ein Hinweis auf diese Hinterlegung am 21. Mai 2007 im Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“), veröffentlicht. Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 6. Dezember 2011 geändert und ein Hinweis auf die Hinterlegung der Änderungsvereinbarung im Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg am 13. Januar 2012 im Mémorial veröffentlicht.

Der Fonds BS Best Strategies UL Fonds ist ein Luxemburger Investmentfonds (*fonds commun de placement*), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds mit einem oder mehreren Teilfonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. wurde am 23. Mai 2001 als Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Zeit gegründet. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft wurde erstmals am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 14. November 2013 in Kraft und wurde am 11. Dezember 2013 im Mémorial veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist im Handelsregister des Bezirksgerichts Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B-82183 eingetragen.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und der Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“) sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Depotbank an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt und auf zwei Dezimalstellen gerundet.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen dieses Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Wird ein Wertpapier an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert, ist der zuletzt verfügbare Kurs jener Börse maßgebend, die der Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.
 - b) Wertpapiere, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.
 - c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Bewertung auf Tagesbasis bewertet.
 - d) OGAW bzw. OGA werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2013

- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind und falls für andere als die unter Buchstaben a) und b) genannten Wertpapiere keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Wertpapiere ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Der Marktwert von Wertpapieren und anderen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zum letzten Devisenmittelkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anteilinhaber des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

- 6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt. Die Zusammenstellung und Zuordnung der Aktiva erfolgt immer pro Teilfonds.
- 7. Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Die Bewertung von Futurs und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, erfolgt zum inneren Wert. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, % etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar ist. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „*taxe d'abonnement*“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einkünfte des Fonds aus der Anlage des Fondsvermögens werden im Großherzogtum Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder die Depotbank noch die Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

In Umsetzung der Richtlinie 2003/48/EG zur Besteuerung von Zinserträgen („Richtlinie“) wird seit dem 1. Juli 2005 im Großherzogtum Luxemburg eine Quellensteuer erhoben. Diese Quellensteuer betrifft bestimmte Zinserträge, die in Luxemburg an natürliche Personen gezahlt werden, die in einem anderen Mitgliedstaat steuerlich ansässig sind. Diese Quellensteuer kann unter bestimmten Bedingungen auch Zinserträge eines Investmentfonds betreffen.

Mit der Richtlinie vereinbarten die EU-Mitgliedstaaten, dass alle Zinszahlungen nach den Vorschriften des Wohnsitzstaates besteuert werden sollen. Dazu wurde ein automatischer Informationsaustausch zwischen den nationalen Steuerbehörden vereinbart. Davon abweichend wurde vereinbart, dass Luxemburg für eine Übergangszeit nicht an dem zwischen den anderen Staaten vereinbarten automatischen Informationsaustausch teilnehmen wird. Stattdessen wurde in Luxemburg eine Quellensteuer auf Zinserträge eingeführt. Diese Quellensteuer beträgt seit dem 1. Juli 2011 35% der Zinszahlung. Sie wird anonym an die Luxemburger Steuerbehörde abgeführt und dem Anleger darüber eine Bescheinigung ausgestellt. Mit dieser Bescheinigung kann die abgeführte Quellensteuer voll auf die Steuerschuld des Steuerpflichtigen in seinem Wohnsitzstaat angerechnet werden. Durch Erteilung einer Vollmacht zur freiwilligen Teilnahme am Informationsaustausch zwischen den Steuerbehörden oder der Beibringung einer vom Finanzamt des Wohnsitzstaates ausgestellten „Bescheinigung zur Ermöglichung der Abstandnahme vom Quellensteuerabzug“ kann der Quellensteuerabzug vermieden werden.

Hinweis für in Deutschland steuerpflichtige Anleger:

Die Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 InvStG werden innerhalb der gesetzlichen Publikationsfrist im Bundesanzeiger www.bundesanzeiger.de unter dem Bereich „Kapitalmarkt - Besteuerungsgrundlagen“ zum Abruf zur Verfügung gestellt.

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Nähere Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2013

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Management- und Depotbankgebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstagliches NTFV)}} \times 100$$

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Depotbankvergutung sowie der *„taxe d'abonnement“* alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhangige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebuhren, Lagerstellengebuhren und Steuern.

8.) ERTRAGSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagementverfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagementverfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertaquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertaquivalente darf den Nettoinventarwert des Fonds nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß in Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (so genannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (so genanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR Ansatz:**

Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios nicht um mehr als maximal das Doppelte übersteigen. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.

- **Absoluter VaR Ansatz:**

Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds maximal 20% des Fondsvermögens nicht überschreiten.

BS Best Strategies UL Fonds



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2013

Für Fonds, deren Ermittlung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Durchschnittswert der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung wird im Verkaufsprospekt veröffentlicht und kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegen die einzelnen Teilfonds folgenden Risikomanagement-Verfahren:

OGAW	Angewendetes Risikomanagementverfahren
BS Best Strategies UL Fonds – Trend & Value	Commitment Approach

Commitment Approach für den Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds – Trend & Value

Im Zeitraum vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für die Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds – Trend & Value der Commitment Approach verwendet.

10.) EREIGNISSE IM GESCHÄFTSJAHR

Mit Beschluss der außerordentlichen Generalversammlung der IPConcept (Luxemburg) S.A. vom 14. November 2013 wurde die Umstellung der Verwaltungsgesellschaft von der bis dato monistischen Organisationsstruktur zu der dualistischen Organisationsstruktur vorgenommen. Durch diesen Beschluss wird seit diesem Zeitpunkt die operative Geschäftsleitung durch den Vorstand und dessen Kontrolle durch den Aufsichtsrat wahrgenommen.

BS Best Strategies UL Fonds



Prüfungsvermerk



An die Anteilhaber des
BS Best Strategies UL Fonds

Entsprechend dem uns vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag haben wir den beigefügten Abschluss des BS Best Strategies UL Fonds und seines Teilfonds geprüft, der aus der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens, der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2013, der Aufwands- und Ertragsrechnung und der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Abschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ angenommenen internationalen Prüfungsstandards (*International Standards on Auditing*) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Abschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Abschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des „Réviseur d'entreprises agréé“ ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Abschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der „Réviseur d'entreprises agréé“ das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Abschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des BS Best Strategies UL Fonds zum 31. Dezember 2013 sowie der Ertragslage und der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrags durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Standards. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Abschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 10. April 2014

Dr. Norbert Brühl

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 400 Route d'Esch, B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T: +352 494848 1, F:+352 494848 2900, www.pwc.lu

Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518

BS Best Strategies UL Fonds



Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Verwaltungsgesellschaft	IPConcept (Luxemburg) S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Luxemburg-Strassen
Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (seit dem 14. November 2013)	Nikolaus Rummler Michael Borelbach
Geschäftsleiter der Verwaltungsgesellschaft	Nikolaus Rummler (bis zum 13. November 2013) Michael Borelbach (bis zum 13. November 2013) Joachim Wilbois (bis zum 31. August 2013)
Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft (seit dem 14. November 2013) Vorsitzender des Aufsichtsrates:	Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A.
stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender:	Ralf Bringmann <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A.
Aufsichtsratsmitglied:	Julien Zimmer <i>Generalbevollmächtigter Investmentfonds</i> DZ PRIVATBANK S.A.
Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft (bis zum 13. November 2013) Vorsitzender des Verwaltungsrates:	Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A.
stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender:	Ralf Bringmann <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A.
Verwaltungsratsmitglied:	Julien Zimmer <i>Generalbevollmächtigter Investmentfonds</i> DZ PRIVATBANK S.A.
Depotbank	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Luxemburg-Strassen
Zentralverwaltungsstelle, Register- und Transferstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Luxemburg-Strassen
Zahlstellen Großherzogtum Luxemburg	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Luxemburg-Strassen
Bundesrepublik Deutschland	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Platz der Republik D-60265 Frankfurt am Main

BS Best Strategies UL Fonds



Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Informationsstelle

Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG

Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Frankfurt am Main
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main

Anlageberater

Swissinvest

Institut für angewandte Finanzmarktanalysen GmbH
Hertensteinstraße 77
CH-6353 Luzern / Weggis

Abschlussprüfer des Fonds

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative

400, route d'Esch
L-1471 Luxemburg

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft

Ernst & Young S.A.

7, rue Gabriel Lippmann
Parc d'Activité Syrdall 2
L-5365 Munsbach

Zusätzliche Angaben für Österreich

Kreditinstitut im Sinne des § 141 Abs.1 InvFG 2011

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Graben 21
A-1010 Wien

Stelle, bei der die Anteilhaber die vorgeschriebenen Informationen im Sinne des § 141 InvFG 2011 beziehen können

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Graben 21
A-1010 Wien

Inländischer steuerlicher Vertreter im Sinne des § 186 Abs. 2 Z 2 InvFG 2011

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Graben 21
A-1010 Wien

